



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Rat der Stadt Schwelm		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14		
Datum 29.04.2010	Beginn 17:05 Uhr	Ende 20:45 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Grunewald, Frank
Hoffmeier, Maximilian
Kirschner, Thorsten
Lotz, Katharina
Oehl, Heinz
Philipp, Gerd E.
Schier, Klaus Peter
Schwabe, Bernd Ulrich
Strelow, Martin
Tempel, Gabriele
Flüshöh, Oliver
Grothoff-Blum, Christian
Grüntker, Hermann
Hens, Bernd
Kampschulte, Matthias
Nockemann, Frank bis 20:35 Uhr
Rüttershoff, Heinz-Joachim
Rüttershoff, Karen
Steuernagel, Rolf
Zeilert, Hans-Jürgen
Beckmann, Philipp J.
Heumann-Wasserkamp, Kerstin
Schwunk, Michael bis 18:35 Uhr
Stark, Wolfgang
Gießwein, Brigitta
Gießwein, Marcel
Rindermann, Horst ab 17:25 Uhr
Weidenfeld, Uwe
Kappelhoff, Petra Viola
Kranz, Jürgen
Feldmann, Jürgen
Lubitz, Eleonore
Bockelmann, Christian Dr.
Siepmann, Ernst Walter bis 19:20 Uhr

Vorsitzender

Stobbe, Jochen

stellv. Vorsitzende

Ferrara, Santo
Hortolani, Frauke Dr.
Sartor, Christiane

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Dickhaus, Rolf
Dowidat, Christa
Eibert, Peter
Guthier, Wilfried
Kaltenbach, Rosemarie
Kuss, Jürgen
Lingnau, Karlheinz
Mollenkott, Marion
Voß, Jürgen

Schriftführer/in

Söhner, Edeltraud

Abwesend:

Mitglieder

Heinemann, Manfred

Zu Beginn der Sitzung stellt der Bürgermeister fest, dass der Rat ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist.

Anschließend verweist er auf folgende Ergänzungen der Tagesordnung:

neu A 3.1 – Ernennung zum 1. Beigeordneten und Stadtkämmerer

neu A 9.4.1 – Vorlage Nr. 095/2010

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU, FDP und B'90/Die Grünen zum Personalwirtschaftskonzept vom 22.04.2010

↳ **wurde als Tischvorlage im HA am 22.04.2010 ausgelegt bzw. zugesandt !!!**

neu A 11.2 – Vorlage Nr. 075/2010/2

Kategorisierung und Priorisierung der im Haushaltsplan 2010/2011 für das Haushaltsjahr 2011 veranschlagten Investitionen (Prioritätenliste)

neu A 12.1 – Vorlage Nr. 083/2010/1

Haushaltssatzung, Fortschreibung des Haushaltssicherungs- und Personalwirtschaftskonzeptes und Haushaltsplan nebst Anlagen für die Haushaltsjahre 2010/2011

↳ **beide Vorlagen liegen als Tischvorlagen aus**

Nach einstimmiger Beschlussfassung ergibt sich nachstehende ergänzte Tagesordnung.

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 11.03.2010
- 2 Fragen der Einwohner/innen an Rat und Verwaltung
- 3 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 3.1 Ernennung zum 1. Beigeordneten und Stadtkämmerer
- 4 Änderung von Ausschussbesetzungen 078/2010

- | | | |
|-------|--|------------|
| 5 | Berufung ausländischer Mitbürger/innen als sachkundige Einwohner/innen in städtischen Ausschüssen | 081/2010 |
| 6 | Bebauungsplan Nr. 84 "Kaiserstraße"
1. Abwägung und Beschlussfassung über § 3 Abs. 1 BauGB
2. Abwägung und Beschlussfassung über § 4 Abs. 1 BauGB
3. Beschluss zur Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
4. Beschluss zur TÖB-Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB | 012/2010 |
| 7 | Bebauungsplan Nr. 84 "Kaiserstraße"
1. Abwägung und Beschlussfassung über § 3 Abs. 1 BauGB
2. Abwägung und Beschlussfassung über § 4 Abs. 1 BauGB
3. Beschluss zur Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
4. Beschluss zur TÖB-Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB | 012/2010/2 |
| 8 | Neufassung der Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Schwelm vom 30.11.1993 und der Satzung über die Festsetzung der Höhe des Ersatzes des Verdienstausfalls an beruflich selbständige ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Schwelm vom 08.06.1999 | 076/2010 |
| 9 | Haushaltssicherungskonzept | |
| 9.1 | Resolution des Ennepe-Ruhr-Kreises und der kreisangehörigen Städte zur kommunalen Haushaltslage | 051/2010/1 |
| 9.2 | Steuersatzungen | |
| 9.2.1 | Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer | 203/2009 |
| 9.2.2 | Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer | 203/2009/1 |

9.2.3	2. Nachtrag zur Hundesteuersatzung der Stadt Schwelm vom 15.12.2000	069/2010
9.2.4	1. Nachtrag zur Vergnügungssteuersatzung der Stadt Schwelm vom 15.12.2006	070/2010
9.3	Eintrittsgelte im Hallenbad	
9.3.1	Veränderung und Erhöhung der Eintrittsentgelte im Hallenbad	220/2009
9.3.2	Veränderung und Erhöhung der Eintrittsentgelte im Hallenbad	220/2009/1
9.4	Neufassung des Entwurfs der Fortschreibung des Haushaltssicherungs - und Personalwirtschaftskonzeptes (2010 und Folgejahre)	065/2010
9.4.1	Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU, FDP und B'90/Die Grünen zum Personalwirtschaftskonzept vom 22.04.2010	095/2010
9.5	Anträge der Fraktionen	
9.5.1	Gemeinsame Anträge der Fraktionen SPD, CDU, FDP und B'90/Die Grünen zum HSK 2010 vom 14.04.2010	090/2010
9.5.2	Antrag der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN "Antrags- / Prüfauftragsliste für Haushaltssicherungskonzept 2010 ff."	058/2010
9.5.3	Antrag der FDP-Fraktion vom 05.03.10 "Konsolidierungsvorschläge"	060/2010
9.5.4	Antrag der SWG-Fraktion vom 17.03.2010 "Vorschläge zum Haushaltssicherungskonzept"	055/2010
9.5.5	Antrag der SPD-Fraktion vom 22.03.2010 "Beratungsvorschläge HSK Etat 2010/2011"	053/2010

9.5.6	Antrag der CDU-Fraktion vom 22.03.2010 "Vorschläge zur Konsolidierung der städtischen Finanzen"	054/2010
9.5.7	Antrag der Fraktion Die Linke vom 24.03.10 "Konsolidierungsvorschläge"	068/2010
10	HSK - Vorschläge der Fraktionen	085/2010
11	Kategorisierung und Priorisierung der im Haushaltsplan 2010/2011 für das Haushaltsjahr 2010 veranschlagten Investitionen (Prioritätenliste)	075/2010
11.1	Kategorisierung und Priorisierung der im Haushaltsplan 2010/2011 für das Haushaltsjahr 2011 veranschlagten Investitionen (Prioritätenliste)	075/2010/1
11.2	Kategorisierung und Priorisierung der im Haushaltsplan 2010/2011 für das Haushaltsjahr 2011 veranschlagten Investitionen (Prioritätenliste)	075/2010/2
12	Haushaltssatzung , Fortschreibung des Haushaltssicherungs- und Personalwirtschaftskonzeptes und Haushaltsplan nebst Anlagen für die Haushaltsjahre 2010/2011	083/2010
12.1	Haushaltssatzung , Fortschreibung des Haushaltssicherungs- und Personalwirtschaftskonzeptes und Haushaltsplan nebst Anlagen für die Haushaltsjahre 2010/2011	083/2010/1
13	Jahresabschluss 2009 der Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm GmbH & Co. KG (GSWS)	074/2010
14	Jahresabschluss 2009 der Gesellschaft für Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung Schwelm GmbH & Co. KG (GSWS)	074/2010/1
15	Ordentliche Hauptversammlung der AVU Aktiengesellschaft für Versorgungs- Unternehmen am 04.05.2010	086/2010

- | | | |
|----|--|----------|
| 16 | Bewilligung von überplanmäßigen
Aufwendungen/Auszahlungen - An TBS AöR für
Energiekosten | 073/2010 |
| 17 | Bewilligung von überplanmäßigen
Aufwendungen/Auszahlungen - Sachverständigen-,
Gerichts- und ähnliche Kosten - | 077/2010 |
| 18 | Fragen des Rates an die Verwaltung | |

A Öffentliche Tagesordnung

1 Genehmigung der Niederschrift der letzten Ratssitzung vom 11.03.2010

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

2 Fragen der Einwohner/innen an Rat und Verwaltung

keine

3 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister erläutert den Sitzungsteilnehmern, dass nach Eingang entsprechender Informationen aus Sicherheitsgründen am Vormittag das Rats- und Bürgerinformationssystem gesperrt werden musste. Nachdem geklärt werden konnte, dass bei der Stadt Schwelm keine Sicherheitslücken bestehen, konnten die Systeme wieder freigegeben werden.

Auf die Frage des Herrn Zeilert nach Genehmigung der Niederschrift des Rates vom 18.03.2010 wird mitgeteilt, dass sich diese durch die Osterferien verzögert habe und sie bei der nächsten Sitzung mit aufgeführt werde.

Anschließend bezieht sich Herr Stobbe auf das Thema „Fritz Hellwig“ und teilt mit, dass er im Laufe der Woche Kontakt zu Abiturienten aus Schwelm gehabt habe, die vor 60 Jahren ihr Abitur gemacht haben. Sie würden gerne noch mal ein Gespräch mit dem Rat zu dem Thema suchen. Er gebe eine Mappe mit Hintergrundinformationen und Bilder in Umlauf.

3.1 Ernennung zum 1. Beigeordneten und Stadtkämmerer

Bürgermeister Stobbe ernennt Herrn Voß zum 1. Beigeordneten und Stadtkämmerer und spricht ihm seinen Glückwunsch aus.

Herr Voß bedankt sich dafür.

Anschließend überreicht Herr Kramer Herrn Voß ein Präsent als Dank für seine Tätigkeit als 1. Geschäftsführer der GSWS anlässlich ihres 10-jährigen Bestehens, das in diesem Jahr auf der Frühjahrsmesse gefeiert worden war.

4 Änderung von Ausschussbesetzungen

078/2010

Herr Stobbe wiederholt die im Hauptausschuss getroffene Entscheidung, den Text der Vorlage um den Spiegelstrich „Mitglied aus dem Koordinierungskreis ausländischer Mitbürger“ zu erweitern.

Beschluss:

(Ergänzter Beschlussvorschlag zu den Verwaltungsvorlagen 012/2010 und 012/2010/2)

1. Die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs.1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs.1 BauGB vorgebrachten Anregungen werden wie in der Sitzungsvorlage 012/2010 unter Sachverhalt Pkt. 2 u. 3 und in der Sitzungsvorlage 012/2010/2 im Sachverhalt dargestellt, abgewogen.
2. Gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung wird die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 84 „Kaiserstraße“, einschließlich der Entwurfsbegründung und der textlichen Festsetzungen (Anlagen zur Sitzungsvorlage Nr. 012/2010) beschlossen.
Es liegen Informationen zu folgenden umweltrelevanten Aspekten vor:
Stadtökologischer Fachbeitrag,
Geräuschimmissions-Prognose,
Baugrund-, Versickerungs- und Altlastenuntersuchung.

Diese Unterlagen können während der Offenlegung eingesehen werden. Von der Regelung des § 4 a Abs. 6 BauGB, dass unter den darin genannten Voraussetzungen Stellungnahmen, die nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegeben werden, unberücksichtigt bleiben, wird Gebrauch gemacht. Das Plangebiet beinhaltet die Flurstücke (Stand 08.01.2010) Gemarkung Schwelm, Flur 20, Flurstücke 441, 554, 602 und 603. Die genauen Grenzen des Plangebiets setzt der Bebauungsplan fest (§ 9 (7) BauGB).

3. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage des Planentwurfes zu Bebauungsplan Nr. 84 „Kaiserstraße“ die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der zur Zeit gültigen Fassung, durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür 32
dagegen: 5
Enthaltungen:

- 8 Neufassung der Satzung über die Erhebung von 076/2010**
Kostenersatz und Gebühren bei Einsätzen der
Freiwilligen Feuerwehr Schwelm vom 30.11.1993 und
der Satzung über die Festsetzung der Höhe des
Ersatzes des Verdienstausfalls an beruflich
selbständige ehrenamtliche Angehörige der
Freiwilligen Feuerwehr Schwelm vom 08.06.1999

Beschluss:

Die Neufassung der Satzung der Stadt Schwelm über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren bei Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Schwelm und der Satzung über die Festsetzung der Höhe des Ersatzes des Verdienstausfalls an beruflich selbständige ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr Schwelm in der Fassung der Anlage 1 der Verwaltungsvorlage 076/2010 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

9 Haushaltssicherungskonzept

Die einzelnen Fraktionen tragen ihre Haushaltsreden zum Haushaltsplan 2010/2011 vor.

9.1 Resolution des Ennepe-Ruhr-Kreises und der kreisangehörigen Städte zur kommunalen Haushaltslage 051/2010/1

Beschluss:

Die Resolution des Ennepe-Ruhr-Kreises und der kreisangehörigen Städte zur kommunalen Haushaltslage in der Fassung des Kreistagbeschlusses vom 22.03.2010 (Anlage 1) und eine lediglich in der textlichen Reihenfolge geringfügig abgeänderte Fassung (Anlage 2) werden zur Beratung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür 25
dagegen: 12
Enthaltungen:

Sitzungsunterbrechung von 19:10 – 19:20 Uhr

9.2 Steuersatzungen

9.2.1 Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer 203/2009

Beschlussfassung siehe unter TOP 9.2.2!

9.2.2 Erlass einer Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer 203/2009/1

Herr Flüshöh und Herr Kranz nehmen Bezug auf ihre Änderungsanträge, die sie bereits im Finanzausschuss vorgetragen haben.

Der Rat verständigt sich darauf, über die Änderungsanträge in der gleichen Reihenfolge zu beschließen wie im Finanzausschuss.

Herr Kranz beantragt, den Hebesatz für die Grundsteuer B einmalig zum 01.01.2010 auf 415 v.H. anzuheben.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	2
	dagegen:	34
	Enthaltungen:	

- Antrag abgelehnt -

Herr Flühöh beantragt, den Hebesatz für die Grundsteuer B zum 01.01.2010 um 15 v.H. auf 410 v.H. anzuheben und ab 01.01.2011 um weitere 15 v.H. auf dann 425 v.H. zu erhöhen.

Für den Fall, dass dieser Antrag keine Zustimmung findet, beantragt er, den Hebesatz für die Grundsteuer B zum 01.01.2010 um 20 v.H. auf 415 und ab 01.01.2011 um weitere 20 v.H. auf dann 435 v.H. anzuheben.

Abstimmung über den 1. Antrag des Herrn Flühöh:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	11
	dagegen:	22
	Enthaltungen:	3

- Antrag abgelehnt -

Abstimmung über den 2. Antrag des Herrn Flühöh:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	12
	dagegen:	22
	Enthaltungen:	2

- Antrag abgelehnt -

Anschließend ruft Herr Stobbe zur Abstimmung über den Beschlussvorschlag der Verwaltung auf:

Beschluss:

Die Änderungssatzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer in der Stadt Schwelm wird entsprechend dem der Vorlage Nr. 203/2009/ 1 beigefügten Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	20
	dagegen:	16
	Enthaltungen:	

- mehrheitlich beschlossen -

9.2.3 2. Nachtrag zur Hundesteuersatzung der Stadt Schwelm vom 15.12.2000

069/2010

Herr Stobbe schlägt vor, über den Beschlussvorschlag entsprechend der Empfehlung des Finanzausschusses abzustimmen.

Herr Voß erläutert hierzu, dass die Steuersätze lt. Empfehlung des Finanzausschusses unter § 2 der Satzung

- unter a) 100 €,
- unter b) 125 € und
- unter c) 150 €

betragen würden.

Der Bürgermeister bittet sodann um Abstimmung über den Beschlussvorschlag aus Vorlage 069/2010 **unter Einbeziehung der o.g. geänderten Beträge.**

Beschluss:

Der 2. Nachtrag zur Hundesteuersatzung der Stadt Schwelm vom 15.12.2000 wird entsprechend dem der Vorlage der Verwaltung 069/2010 beigefügten Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

9.2.4 1. Nachtrag zur Vergnügungssteuersatzung der Stadt Schwelm vom 15.12.2006 070/2010

Herr Stobbe verweist wiederum auf die Vorberatung im Finanzausschuss und die dort vorgetragene Empfehlung, die unter § 10 der Satzung geregelte Steuer wie folgt anzuheben:

- unter § 10 Abs. 1 Nr. 1 – von 12 v.H. **auf 15 v.H.**
- unter § 10 Abs. 2 Nr. 2 – von 10 v.H. **auf 12 v.H.**

Anschließend ruft er zur Abstimmung über den Beschlussvorschlag aus Vorlage 079/2010 **unter Berücksichtigung der geänderten Steuersätze auf.**

Beschluss:

Der 1. Nachtrag zur Vergnügungssteuersatzung der Stadt Schwelm vom 15.12.2006 wird entsprechend dem der Vorlage der Verwaltung Nr. 070/2010 beigefügten Entwurf beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- ↳ Abstimmung über den Vorschlag der Verwaltung, den Ansatz um 100 € jährlich zu kürzen:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	30
	dagegen:	6
	Enthaltungen:	

– der Ansatz wird jährlich um 100 € gekürzt –

HHSt. 08.01.03.525500 – „Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens“

Auf Nachfrage des Herrn Flühöh, ob sich der Antrag der Fraktion B'90/Die Grünen nur auf das Hallenbad beziehe, bestätigt Herr Gießwein dies.

- ↳ Abstimmung über den Antrag von B'90/Die Grünen, den Ansatz nicht zu kürzen:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	34
	dagegen:	2
	Enthaltungen:	

– der Ansatz wird nicht gekürzt –

HHSt. 05.04.01.529100 – „Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen“

- ↳ Abstimmung über den Antrag von B'90/Die Grünen, den Ansatz nicht zu kürzen:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	22
	dagegen:	14
	Enthaltungen:	

– der Ansatz wird nicht gekürzt –

HHSt. 12.01.01.522110 – „An TBS für Unterhaltung der Straßen“

- ↳ Abstimmung über den Antrag der FDP, den Ansatz für 2010 und Folgejahre nicht zu kürzen:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	29
	dagegen:	5
	Enthaltungen:	2

– der Ansatz wird für 2010 und Folgejahre nicht gekürzt –

HHSt. 01.01.07.525100 – „Haltung von Fahrzeugen“

↳ Abstimmung über den Vorschlag der Verwaltung, den Ansatz um 3.000 € jährlich zu kürzen:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	30
	dagegen:	
	Enthaltungen:	6

– der Ansatz wird jährlich um 3.000 € gekürzt –

Anschließend wird einstimmig beschlossen, zu den weiteren HSK-Vorschlägen den Empfehlungen des Finanzausschusses zu folgen und hierüber nicht erneut einzeln abzustimmen.

9.4.1 Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, CDU, FDP 095/2010 und B'90/Die Grünen zum Personalwirtschaftskonzept vom 22.04.2010

Herr Stobbe stellt den gemeinsamen Antrag der SPD, CDU, FDP und B'90/Die Grünen zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	3

- Antrag angenommen -

9.5 Anträge der Fraktionen

9.5.1 Gemeinsame Anträge der Fraktionen SPD, CDU, FDP 090/2010 und B'90/Die Grünen zum HSK 2010 vom 14.04.2010

Auf den Vorschlag des Bürgermeisters, die TOP 9.5.1 – 9.5.7 zusammen zu beraten, beantragt Herr Dr. Bockelmann, über die Vorlage 090/2010 (TOP 9.5.1) separat zu beschließen, und zwar in Form von Einzelabstimmungen über die jeweiligen Unterpunkte des gemeinsamen Antrags zum HSK.

Herr Stobbe ruft sodann zur einzelnen Abstimmung über I - VI des gemeinsamen Antrags der SPD, CDU, FDP und B'90/Die Grünen zum HSK auf.

Abstimmung über I:

„Gemeinsamer Antrag zur Überprüfung der Satzungen für Ausbau- und Erschließungsanlagen“

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür 34
dagegen:
Enthaltungen: 2

- Antrag angenommen -

Abstimmung über II:
„Gemeinsamer Antrag Musikschule“

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür 31
dagegen: 3
Enthaltungen: 2

- Antrag mehrheitlich angenommen -

Abstimmung über III:
„Gemeinsamer Antrag Nutzungsgebühr Sportstätten“

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür 34
dagegen: 2
Enthaltungen:

- Antrag mehrheitlich angenommen -

Abstimmung über IV:
„Gemeinsamer Antrag zur Überprüfung eines Umstiegs auf Mandatos“

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür 33
dagegen: 2
Enthaltungen: 1

- Antrag mehrheitlich angenommen -

Abstimmung über V:
„Gemeinsamer Antrag Kostensenkung Heimatfest“

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür 34
dagegen: 2
Enthaltungen:

- Antrag mehrheitlich angenommen -

Abstimmung über VI:
„Gemeinsamer Antrag zur Einrichtung einer Arbeitsgruppe zur Neukonzeption des Hauses Marfeld“

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

Anschließend schlägt der Bürgermeister vor, die nachfolgenden Tagesordnungspunkte 9.5.2 – 9.5.7 durch Beschlussfassung über Vorlage 085/2010 unter TOP 10 zusammen zu fassen.

Er stellt fest, dass dem nicht widersprochen wird.

9.5.2 Antrag der Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN 058/2010
"Antrags-/ Prüfauftragsliste für
Haushaltssicherungskonzept 2010 ff."

Beschlussfassung siehe TOP 10!

9.5.3 Antrag der FDP-Fraktion vom 05.03.10 060/2010
"Konsolidierungsvorschläge"

Beschlussfassung siehe TOP 10!

9.5.4 Antrag der SWG-Fraktion vom 17.03.2010 055/2010
"Vorschläge zum Haushaltssicherungskonzept"

Beschlussfassung siehe TOP 10!

9.5.5 Antrag der SPD-Fraktion vom 22.03.2010 053/2010
"Beratungsvorschläge HSK Etat 2010/2011"

Beschlussfassung siehe TOP 10!

9.5.6 Antrag der CDU-Fraktion vom 22.03.2010 054/2010
"Vorschläge zur Konsolidierung der städtischen
Finanzen"

Beschlussfassung siehe TOP 10!

9.5.7 Antrag der Fraktion Die Linke vom 24.03.10 068/2010
"Konsolidierungsvorschläge"

Beschlussfassung siehe TOP 10!

10 HSK - Vorschläge der Fraktionen 085/2010

Der Bürgermeister fragt Herrn Feldmann, ob es seine Zustimmung finde, entsprechend der Anregung des Herrn Kranz über Vorlage 085/2010 gemäß der Empfehlung des Finanzausschusses en bloc abzustimmen.

Beschluss:

Nach Abschluss der Beratungen der Entwürfe des Haushaltsplanes 2010/2011 und der Bestandteile und Anlagen sind folgende Entscheidungen erforderlich:

1. Beschluss über den Stellenplan 2010/2011.
2. Beschluss über die Fortschreibung des Haushaltssicherungs –und Personalwirtschaftskonzeptes 2010 und Folgejahre.
3. Beschluss über die Haushaltssatzung 2010/2011 (Basis: Etatentwurf 2010/2011, 1. – 4. Änderungsliste, ggf. gefasste Einzelbeschlüsse im Rahmen der Fortschreibung des Haushaltssicherungs- und Personalwirtschaftskonzeptes und ggf. noch in der Ratssitzung am 29.04.10 gefasste Einzelbeschlüsse).
4. Beschluss über die Bewirtschaftung der im Haushaltsplan der Stadt für technische Maßnahmen und Dienstleistungen der TBS ÄÖR veranschlagten Aufwandsansätze.

Herr Stobbe ruft zur Abstimmung über Nr. 1 des Beschlussvorschlages auf.

Beschluss:

Der Stellenplan 2010 und 2011 mit Anlagen wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	33
	dagegen:	2
	Enthaltungen:	1

- mehrheitlich beschlossen –

Vor Beschlussfassung über Nr. 2 des Beschlussvorschlages erkundigt sich Herr Flühöh, ob die vorweg beschlossenen pauschalen Kürzungen in das HSK eingeflossen sind. Dies wird von Herrn Voß bestätigt.

Anschließend erfolgt die Beschlussfassung über Nr. 2:

Beschluss:

Die Fortschreibung des Haushaltssicherungs- und Personalwirtschaftskonzeptes 2010 – 2017 wird beschlossen. Nach dem Haushaltssicherungskonzept ist der Haushaltsausgleich im Jahre 2017 wieder hergestellt. Die dafür im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Konsolidierungsmaßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplanes umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	34
	dagegen:	2
	Enthaltungen:	

- mehrheitlich beschlossen –

Abstimmung über Nr. 3 des Beschlussvorschlages:

Beschluss:

Für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 wird unter Berücksichtigung der 1. bis 4. Änderungsliste und der Einzelbeschlüsse folgende Haushaltssatzung erlassen:

Siehe Anlage !!!

(Die Haushaltssatzung ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.)

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	34
	dagegen:	2
	Enthaltungen:	

- mehrheitlich beschlossen –

Vor Abstimmung über Nr. 4 des Beschlussvorschlages erläutert Herr Voß den Hintergrund des Textes.

Dann erfolgt die Beschlussfassung über Nr. 4:

Beschluss:

Die TBS werden beauftragt, die im Haushaltsplan der Stadt Schwelm veranschlagten technischen Maßnahmen und Dienstleistungen im Rahmen der ausgewiesenen Mittel nach den Regeln der Unternehmenssatzung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

- beschlossen –

Nach erfolgter Beschlussfassung spricht Bürgermeister Stobbe allen Fraktionen seinen Dank aus für die Zeit und die Ideen, die alle in die Arbeit zur Entwicklung des Haushaltes 2010 und 2011, sowie dessen Konsolidierung haben fließen lassen.

Auch der Verwaltung dankt er für das zeitaufwändige Zusammenstellen der vielen Informationen neben dem normalen Alltagsgeschäft.

Er weist darauf hin, dass man nun vor dem zweiten Teil des HSK stehe. Er hoffe, dass dieser im Oktober beschlossen werden könne.

Als nächstes geht er auf einige Punkte aus den Haushaltsreden der Fraktionen ein, insbesondere den geplanten „Runden Tisch“, die Nutzung Schwelmer Flächen, oder die Frage der Wirtschaftsförderung in Schwelm.

Vor Aufruf der nächsten Tagesordnungspunkte übergibt Bürgermeister Stobbe die Sitzungsleitung an die erste stellvertretende Bürgermeisterin Frau Sartor.

Frau Sartor ruft die Tagesordnungspunkte 13 und 14 mit den Vorlagen 074/2010 und 074/2010/1 auf.

Versorgungs – Unternehmen am 04.05.2010 den Vorschlägen des Vorstands und des Aufsichtsrates im Sinne der nachstehenden Darlegungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

16 Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen - An TBS AöR für Energiekosten 073/2010

Herr Stobbe teilt mit, dass die Anregung der Fraktion B'90/Die Grünen, die Zahlen vergleichbarer darzustellen, in Arbeit sei.

Beschluss:

Bei der Buchungsstelle 12.01.01.528111 – An TBS für Energiekosten Straßenbeleuchtung – werden überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen in Höhe von 11.267,71 € für das Haushaltsjahr 2009 bewilligt. Die Deckung ist durch Minderaufwendungen/-auszahlungen bei der Buchungsstelle 12.01.01.522116 – An TBS für Unterhaltung Straßenbeleuchtung – gewährleistet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

17 Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen - Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten - 077/2010

Herr Voß weist darauf hin, dass der erste Satz des Sachverhaltes der Beschlussvorlage korrigiert werden müsse. Statt der Buchungsstelle 13.01.04.522110 „An TBS für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens“ müsse es richtig lauten:

01.01.13.543160 „Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten“.

Beschluss:

Um Aufwendungen des Jahres 2009 periodengerecht verbuchen zu können, werden im Etat 2009 im Ergebnisplan bei Buchungsstelle 01.01.13.543160 „Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten“ überplanmäßig 34.784,47 bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen bei 13.01.04.522110 „An TBS für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

18 Fragen des Rates an die Verwaltung

Herr Stark erkundigt sich beim Bürgermeister, ob diesem etwas Neues über den Pavillon auf dem Bürgerplatz bekannt sei.

Herr Stobbe erklärt, dass er im nichtöffentlichen Teil dazu antworten werde.

Anschließend weist Herr Stobbe darauf hin, dass dies die letzte Ratssitzung für Frau Kappelhoff sei, die mit Ablauf des 30.04.2010 ihr Ratsmandat niedergelegt habe. Er spricht ihr -auch im Namen des Rates- seinen Dank für ihre langjährige Mitarbeit aus und wünscht ihr für ihre Zukunft alles Gute.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 25 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 30.04.2010

Schritfführerin
gez.
Söhner

Der Bürgermeister
gez.
Stobbe